

**Der wahre Reichtum eines Erdenbürgers
liegt nicht in seinem Geldbeutel,
sondern in seinen Begegnungen
mit warmherzigen Menschen.**

Prolog

Zom azönde Wolfgang Sieber
Wolfgang Orgel

Bunaserä Ilario Garbani
Ilario Zampogna,
Carlo Ciaramella

Am Holderbaum Noldi Alder
Noldi Stimme, Hackbrett

Akkordeon

Zäuerli Noldi Alder
Noldi Geige,
Fränggi Akkordeon

Doina Lars Hollmer
Fränggi Akkordeon,
Othmar Gitarre,
Christoph Piano, Peter Bass

Mameloi Fränggi Gehrig
Fränggi Akkordeon

Boeves Psalm Lars Hollmer
Fränggi Akkordeon,
Marcel Schwyzerörgeli,
Risto Glockenspiel,
Peter Bass, Adi Saxophon

Zampogna

Nome dolcissimo Preghera tradizionale
Ilario Zampogna,
Carlo Ciaramella

Cammino di ronda Pietro Ricci
Ilario Zampogna,
Carlo Ciaramella

Signore delle cime Bepi de Marzi
Ilario Zampogna,
Carlo Ciaramella

**God Rest Ye Merry
Gentlemen** Traditional (England)
Ilario Zampogna,
Carlo Ciaramella,
Othmar Gitarre,
Risto Perkussion, Peter Bass

Orgel

**Interludium 1:
Creativ** Wolfgang Sieber
Wolfgang Orgel

Schlüssel

Schwyzerörgeli
Marcel Oetiker
Marcel Schwyzerörgeli,
Christoph Piano, Peter Bass

Sehnsucht

Marcel Oetiker
Marcel Schwyzerörgeli

Uderwäx zuz Bätschälärs

Marcel Oetiker
Marcel Schwyzerörgeli,
Christoph Piano,
Peter Bass, Risto Schlagzeug

Besame Mucho

Consuelo Velasquez
Marcel Schwyzerörgeli,
Christoph Piano, Adi Saxophon

La Fiorentina

Brass
Lodovico Grossi da Viadana
Basil Trompete, Heinz Trompete,
Pirmin Posaune,
Philipp Horn, Wolfgang Orgel

La Bergamasca

Lodovico Grossi da Viadana
Basil Trompete, Heinz Trompete,
Pirmin Posaune, Philipp Horn,
Wolfgang Orgel

Orgel

**Interludium 2:
Ragged Fox** Wolfgang Sieber
Wolfgang Orgel

Wysel (Auszüge)

Wysel revisited
Christoph Baumann
Noldi Geige, Adi Saxophon,
Basil Trompete, Pirmin Posaune,
Philipp Horn,
Marcel Schwyzerörgeli,
Fränggi Akkordeon, Peter Bass,
Risto Schlagzeug,

Rurban Music Ensemble

Noldi Alder AR
Heinz Arnold UR
Christoph Baumann AG
Carlo Bava TI

Othmar Bertolosi SZ
Ilario Garbani TI
Risto Gautschi UR

Fränggi Gehrig UR
Peter Gisler UR
Basil Hubatka ZH

Marcel Oetiker SZ
Adrian Pflugshaupt ZH

Pirmin Rohrer LU
Philipp Schulze SZ
Wolfgang Sieber LU

—

Kirche St. Martin, Altdorf

Samstag 16. Dezember 2017
20.30 Uhr

—

Topfkollekte

Bunaserä

Eine Alpenserenade –
in praise of grace

Bunasera

Seit einem Vierteljahrhundert teile ich mit **Christoph Baumann** die Passion für Brückenschläge zwischen ländlicher (*ruraler*) Volkskultur und städtischem (*urbanem*) Kunstschaffen. Den entsprechenden Namen *Rurban Music Ensemble* verwenden wir für den Klangkörper, der sich jeweils projektspezifisch aus Musikschaffenden unterschiedlichster Herkunft zusammensetzt. Das Ensemble, das im Konzertprogramm Bunasera («Guten Abend») auftritt, besteht ausschliesslich aus Musikern, die irgendwann mit Christoph und/oder mir zusammengearbeitet haben. Viele von ihnen kennen sich auch aus anderen Projekten, und alle haben hier in Altdorf bereits früher ihren Fussabdruck hinterlassen.

Prolog

Das ursprünglichste Instrument ist die menschliche Stimme. Eine unverkennbare Stimme ist jene von **Noldi Alder**. Der Sänger, Geiger und Hackbrettler wurde für seine herausragenden Verdienste als Pionier der Neuen Schweizer Volksmusik mit dem ersten Kulturpreis des Kantons Appenzell Ausserrhoden geehrt. Die beeindruckende Originalität seines Schaffens, Forschens und Denkens findet ihren Niederschlag auf zahlreichen Ton- und Bildträgern (z.B. Film *Heimatklänge*). Nach den gefeierten Auftritten als Titelfigur im Musiktheater *Wysel* (2012) widmet er sich vermehrt seiner kompositorischen Arbeit, so dass öffentliche Auftritte wie jetzt in Altdorf rar geworden sind.

Akkordeon

Fränggi Gehrig reiht sich nahtlos ein in die lange Reihe der grossen Ländler-Akkordeonisten. Seit der professionellen Ausbildung in Luzern hat er sein kompositorisches und stilistisches Spektrum stark erweitert. In den Folk-Jazz-Gruppen *Tunsch* und *Rumpus* etwa traf er auch auf den Kuba-infizierten Drummer **Risto Gautschi** und den seit langem in der Urner Musikszene tätigen Gitarristen **Othmar Bertolosi**. Am anderen Ende seiner musikalischen Bandbreite steht die *Hanneli-Musig*, wo der letztjährige Preisträger der SUIISA-Stiftung auch zusammen mit dem Bassisten und Musikverleger **Peter Gisler** das fast schon vergessene Repertoire der Alten Volksmusik pflegt.

Zampogna & Ciaramella

Das zum Ende des 20. Jahrhunderts einsetzende Sackpfeifen-Revival im Tessin ist grösstenteils dem Musiker und Instrumentenbauer **Ilario Garbani** geschuldet. In Cavigliano leitet er das Caviagn Folk Festival und die Scuola di Cornamuse. Zusammen mit dem Schalmee-Spieler **Carlo Bava** bildet er das Duo *Verbanus*, dessen Repertoire und Besetzung auf eine alte italienische Weihnachtstradition zurückgehen: Von Dorf zu Dorf ziehend, verkünden Hirten mit Volksweisen auf der Zampogna und der Ciaramella die Geburt des Christuskindes. Mit seinen herzdurchdringenden Melodien gastiert das Duo nach der Eröffnung des Volksmusikhauses von zehn Jahren zum zweiten Mal in der Martinskirche.

Orgel

Als Gastgeberin meldet sich die Orgel im Konzertverlauf wiederkehrend als Begleiterin und Solistin zu Wort. **Wolfgang Sieber**, Stiftsorganist an der Luzerner Hofkirche, sorgte nicht zuletzt mit stilistischen Grenzgängen für Aufsehen: Seiner mächtigen Hoforgel hat er unzählige Begegnungen mit vokaler und instrumentaler Volksmusik,

aber auch mit einer Guggenmusik, mit Pop und Rock oder mit der chinesischen Pipa-Virtuosin *Yang Jing* beschert. Für sein vielfältiges Schaffen als Interpret, Arrangeur, Komponist und Improvisator wurde ihm der Kulturpreis der Stadt Luzern, der Goldene Violinschlüssel und jüngst der päpstlichen Orden «Bene Merenti» verliehen.

Schwyzerörgeli

Der hochtalentierete Schwyzerörgeler **Marcel Oetiker** war der erste «Ländlermusiker» an den Musikhochschulen in Luzern und Bern (Volksmusik, Jazz, Komposition, Musiktheorie). Gleichenorts wirkt auch der Saxophonist **Adrian Pflugshaupt**, der als hervorragender Solist auch bei namhaften Big Bands gefragt ist (*Pepe Lienhard, Gil Evans Orchestra, George Gruntz, Swiss Jazz Orchestra* etc.). Oetiker seinerseits hat wie kein anderer das Potenzial des Schwyzerörgelis in der Volksmusik und zunehmend auch in anderen Musikgenres ausgelotet (Jazz, zeitgenössischen E-Musik, Hip Hop etc.), was ihm nebst mehreren Preise auch eine Nomination für den Schweizer Musikpreis bescherte.

Brass

Basil Hubatka, Philipp Schulze und **Pirmin Rohrer** gründeten schon zu ihrer Luzerner Studienzeit das Quintett *Lucerne Chamber Brass*. Nach der Debut-CD auf dem renommierten Sony Label bestritten die fünf Musiker erfolgreich internationale Konzerte und Wettbewerbe in Deutschland, Frankreich und England. Grosse Beachtung fand auch das am Festival *Alpentöne* präsentierte Forschungsprojekt *Bauernmusik revisited* (Musikhochschule Luzern, 2005). Zusammen mit dem Urner Trompeter **Heinz Arnold** (Gründungsmitglied *Urbrass*) und Wolfgang Sieber bereichern sie unser Konzert mit zwei Werken aus der Spätrenaissance für vier Blechbläser und Orgel.

Wysel revisited

Das mit Christoph Baumann erarbeitete Bühnenwerk *Wysel – a musical storyboard* (2012) gelangte nach der Altdorfer Premiere an mehreren Schweizer Stadttheatern und zuletzt in der grossen Schiffbauhalle des Zürcher Schauspielhauses zur Aufführung. In einem musikalischen Bilderbogen präsentiert es den Aufstieg und Fall des fiktiven Ländlerkönigs Wysel. Die Zeichnungen von *Lorenz Rieser* wurden schliesslich als Buch und eine Konzertsfassung als CD veröffentlicht. Eigens für *Bunasera* hat Christoph mit dem *Rurban Music Ensemble* in teilweiser Neubesetzung einen etwa 20-minütigen Auszug erarbeitet.

Mein herzlicher Dank geht

- an die 15 Musiker, die mit warmem Engagement dieses Konzert ermöglicht haben,
- an die Pfarrgemeinde Altdorf und Lea Ziegler Tschalèr für ihr freundlich gewährtes Gastrecht in der Kirche St. Martin,
- an l'equipe [visuelle] für den Programm-Flyer,
- und an Sie, werte Besucherinnen und Besucher, die Sie mit Ihrer Teilnahme die Musik erst zum Konzert werden lassen.

Der Erlös der Veranstaltung geht an die Stiftung Fragile Suisse für Menschen mit Hirnverletzung und Angehörige.